

PRESSEMITTEILUNG

Landesunterstützung für Kindertagespflege bundesweit vorbildlich

Auf Einladung der Bundesvorsitzenden Inge Losch-Engler nimmt Sozialministerin Stefanie Drese heute (20.4.) an der Jubiläumsfeier „40 Jahre Bundesverband für Kindertagespflege“ in Berlin teil. Auch Familienministerin Dr. Franziska Giffey hat ihr Kommen angekündigt.

„Die Kindertagespflege ist eine wertvolle Betreuungs- und Förderform und wichtiger Teil des qualifizierten, vielfältigen und integrierten Systems der Kindertagesförderung in Mecklenburg-Vorpommern. Sie steht für die Landesregierung gleichberechtigt neben der Betreuung und frühkindlichen Bildung in unseren Kitas“, betonte Drese anlässlich der Jubiläumsveranstaltung.

Gerade im ländlichen Bereich und für Kleinkinder ist nach Ansicht der Ministerin die Arbeit der Tagesmütter und Tagesväter unersetzbar. So sei der Anteil von Kindern unter drei Jahren, die in Kindertagespflege betreut werden, in Mecklenburg-Vorpommern mit etwa 10 Prozent bundesweit am höchsten.

Drese: „Deshalb ist die kontinuierliche Verbesserung der Qualität in der Kindertagespflege ein wichtiges Anliegen für mich. Dazu gehören Hilfen meines Ministeriums für den Aufbau von Vertretungsregelungen bei Ausfall der Tagespflegeperson in den Landkreisen und der Landeshauptstadt Schwerin.“ Darüber hinaus findet eine Fort- und Weiterbildungsoffensive des Landes in der Kindertagespflege statt.

Viel Lob für dieses Maßnahmenpaket gibt es dafür vom Bundesverband für Kindertagespflege. Nach Aussage des Bundesgeschäftsführers Heiko Krause ist das Land Mecklenburg-Vorpommern bundesweit vorbildlich bei der Unterstützung der Kindertagespflege. So unterstütze das Land als erstes Bundesland überhaupt die zuständigen Jugendämter bei der Einführung von flächendeckenden Vertretungsmodellen und der 300-Stunden-Qualifizierung

SM

Schwerin, 20. April 2018

Nummer: 70

Ministerium für Soziales,
Integration und Gleichstellung
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124
19055 Schwerin
Telefon: 0385 588-9003
E-Mail: alexander.kujat@sm.mv-regierung.de
Internet: www.sozial-mv.de

V. i. S. d. P.: Alexander Kujat

nach dem Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege (QHB).

Das Land beteiligt sich an den allgemeinen Kosten der Förderung von Kindern in Kindertagespflege in der gleichen Höhe wie bei Kindertageseinrichtungen. Die seit dem 1.1.2018 greifende Elternentlastung des Landes in Höhe von bis zu 50 Euro monatlich für die Kita gilt analog für Eltern, deren Kind bei einer Tagesmutter oder einem Tagesvater betreut wird. Auch die zum 1.1.2019 geplante Geschwisterkind-Regelung gilt für Kita und Kindertagespflege.